## 7. Vollbeschäftigte Ärzte, Zahnärzte und Apotheker

| Jahr   | Ärzte  |  |  | Zahnärzte  | (1)  |   | Apotheker   |   |  |
|--|--|--|--|--|--|---|---|---|--|
|  | Insgesamt  | Je 10 000<br>der Bevöl-<br>kerung  | Einwohner<br>je Arzt   | Insgesamt  | Je 10 000<br>der Bevöl-<br>kerung  | Einwohner<br>je<br>Zahnarzt   | Insgesamt   | Je 10 000<br>der Bevöl-<br>kerung   | Einwohner<br>je<br>Apotheker   |
| 1946<br>1949<br>1952<br>1955<br>1955<br>1959<br>1960<br>1961<br>1962<br>1963<br>1964<br>1965<br>1966<br>1967<br>1968<br>1969<br>1970<br>1970<br>1971 | 13 755<br>13 848<br>14 276<br>14 555<br>14 555<br>15 618<br>16 583<br>17 956<br>19 528<br>21 365<br>22 735<br>24 620<br>25 943<br>27 255<br>27 925<br>27 925<br>28 590<br>29 275 | 6.44<br>7.20<br>7.75<br>7.75<br>7.77<br>8.00<br>8.3<br>8.5<br>0.1<br>9.7<br>10.6<br>11.5<br>12.5<br>13.3<br>14.4.2<br>16.4<br>16.8<br>17.2<br>16.4<br>16.8<br>17.2<br>18.6 | 1 553<br>1 380<br>1 429<br>1 332<br>1 296<br>1 250<br>1 210<br>1 181<br>1 170<br>1 097<br>1 036<br>947<br>872<br>870<br>875<br>1 658<br>626<br>611<br>596<br>580<br>550<br>540 | 6 938<br>6 922<br>7 100<br>7 290<br>7 259<br>6 792<br>6 594<br>6 361<br>6 133<br>5 878<br>5 976<br>6 246<br>6 207<br>6 753<br>6 723<br>7 7058<br>7 349<br>7 349<br>7 347<br>7 558<br>7 7 320<br>7 7 20 | 4.2<br>5.0<br>8.4<br>4.1<br>9.8<br>8.7<br>3.3<br>3.4<br>5.6<br>6.6<br>3.7<br>4.3<br>3.4<br>4.3<br>4.4<br>4.3<br>4.4<br>4.4<br>4.5<br>4.6 | 2 381<br>1 990<br>2 661<br>2 457<br>2 549<br>2 621<br>2 785<br>2 915<br>2 814<br>2 743<br>2 670<br>2 530<br>2 541<br>2 741<br>2 330<br>2 289<br>2 247<br>2 327<br>2 183 | 2 6000<br>2 615 1<br>2 281 2 222<br>2 244 2 2440<br>2 257 7 2 293<br>2 368<br>2 720<br>2 823<br>2 825<br>2 825 | 1,4<br>1,4<br>1,3<br>1,3<br>1,3<br>1,3<br>1,3<br>1,5<br>1,7<br>1,7<br>1,7<br>1,7<br>1,7<br>1,7<br>1,7<br>1,7<br>1,7<br>1,8<br>1,8 | 7 266<br>6 998<br>7 818<br>7 791<br>7 703<br>7 673<br>7 473<br>7 473<br>6 764<br>6 455<br>6 259<br>6 051<br>6 051<br>6 051<br>6 051<br>5 977<br>5 913<br>5 807<br>5 589<br>5 517 |

<sup>\*)</sup> Vor der Neuregelung der Approbation Zahnärzte

## 8. Anteil der Einrichtungsarten an den Konsultationen und Neuzugängen an Patienten in staatlichen Einrichtungen für ambulante Behandlung

| Art der Einrichtung   | Konsultationen  |   |   | Xeuzugänge  |   |  |  |  |  |
|---|---|---|---|---|---|--|--|--|--|
| , ·   | 1973  | 1974  | 1975  | 1973  | 1974  | 1975   |  |  |  |
|   | Prozent   |   |   |   |   |  |  |  |  |
| Selbständige Polikliniken und Polikliniken in organisatorischer Vereinigung mit Krankenhäusern Universitätspolikliniken (einschließlich Polikliniken der medizinischen Akademien). Betriebspolikliniken Ambulatorien an Krankenhäusern Stadtambulatorien Betriebsambulatorien Landambulatorien Landambulatorien Arztsanitätsstellen Staatliche Arztpraxen | 44,8<br>4,3<br>6,1<br>4,1<br>5,8<br>3,1<br>9,6<br>4,9<br>17,3 | 45,9<br>4,2<br>5,9<br>4,0<br>6,2<br>2,9<br>9,2<br>4,8<br>16,9 | 46,0<br>4,0<br>5,8<br>3,5<br>6,9<br>2,9<br>9,4<br>4,9<br>16,6 | 47,0<br>4,3<br>6,8<br>4,4<br>5,4<br>2,9<br>8,6<br>5,2<br>15,4 | 48,0<br>4,2<br>6,6<br>4,3<br>5,7<br>2,9<br>8,1<br>5,3<br>14,9 | 48,4<br>4,0<br>6,5<br>'3,7<br>6,4<br>2,9<br>8,3<br>5,1<br>14,7 |  |  |  |
| Zusammen  | L00   | 100   | 100   | 100   | 100   | 100  |  |  |  |

und Dentisten mit staatlicher Anerkennung.